

Niederbayerische Wirtschaft

Bereitschaft zur **Integration**
von Flüchtlingen

Hochschulabsolventen mit
IHK-Preis ausgezeichnet

Schwerpunkt
Regionale Industriestruktur



TITELTHEMA

Wie der Verkehr in Zukunft rollt



Initiatoren, Ehrengäste und Preisträger des Zweiländerpreises, der im Rahmen des 12. Forums Mittelstand Grenzenlos in der Brauerei Aldersbach verliehen wurde (von links): Adam Freiherr von Aretin (Brauerei Aldersbach), Raimund Kneidinger (stv. Landrat), Andreas Suchowerskyj (Coface), Thomas Ecker (Ecker Mittelstandsberatung), Walter Keilbart (IHK-Hauptgeschäftsführer), Gerhard Lettner (J Grabner GmbH), Klemens Steidl (WKO), Mechthild Wagner (Demetria-VdK), Daniela Hornaus (.mc beratungsgruppe), Hubert Schlager (Schlager GmbH), Heinz Grundwald (Regierungspräsident Niederbayern), Marco Altinger (BdS-Präsident), Thomas Ruf (StrategieForum e.V.), Alfred Frauscher (OÖ Landtagsabgeordneter), Andreas Wild (Coface)

Zweiländerpreis 2016 und Forum Mittelstand Grenzenlos

180 Unternehmerinnen und Unternehmer aus Süd-Ostbayern und Oberösterreich folgten der Einladung zum 12. Forum Mittelstand Grenzenlos der Bad Griesbacher Unternehmensberatung Ecker Mittelstandsberatung und der .mc beratungsgruppe Linz in die Brauerei Aldersbach. Das Motto lautete „Fokussierung-Positionierung-Spezialisierung“.

Der Hausherr und Brauereichef Freiherr Ferdinand von Aretin ließ es sich nicht nehmen, alle Anwesenden herzlich zu begrüßen und verwies auf die Landesausstellung „Bier in Bayern“. Die bayerischen und österreichischen Begrüßungssprecher der traditionellen Veranstaltungsreihe und den dazugehörigen Workshops hoben die Bedeutung dieser Veranstaltung hervor. In verschiedenen Workshops konnten sich die Teilnehmer nach jeweiliger Interessenslage praktische Tipps holen. Einen ganz besonderen Programmpunkt stellte der Keynotespeaker Felix Brunner dar. Der ehemalige Extrembergsteiger, der seit einem Absturz gelähmt ist, schilderte in mitreißender Art und Weise seine Leidensgeschichte und wie er trotz vieler Rückschläge ein erfülltes Leben führt.

Am Abend fand die Verleihung des Zweiländerpreises unter der Schirmherrschaft des Regierungspräsidenten von Niederbayern, Heinz Grundwald, und des oberösterreichischen Landeshauptmanns Dr. Josef Pühringer statt. Für die IHK Niederbayern betonte Hauptgeschäftsführer Walter Keilbart, dass Innovation der Treiber für die Zukunftsfähigkeit der KMU sei und diese mit schnellen Entscheidungswegen die rasche Umsetzung in Produktion, Handel und Dienstleistung garantieren.

Die Preisträger 2016

Der Holz- und Furnierspezialist J Grabner GmbH mit Sitz in Roitham im oberösterreichischen Traunviertel und die Transportfirma Schlager GmbH aus dem ober-

österreichischen Saxen sind die Gewinner des Zweiländerpreises. Der diesjährige Sonderpreis ging an die Straubinger Dimetria-VdK gemeinnützige GmbH.

Mit diesem Förderpreis sollen Unternehmen beider Wirtschaftsregionen motiviert werden, sich in den wichtigen und zentralen Bereichen „Nachhaltige Unternehmensentwicklung“, „Mitarbeiterentwicklung“ und „Ökologische Kompetenz“ zu engagieren. Die Laudatio für die Preisträger hielten die Initiatoren Thomas Ecker (Ecker Mittelstandsberatung) und Daniela Hornaus (.mc beratungsgruppe). Das 13. Forum Mittelstand Grenzenlos mit dem Zweiländerpreis 2017 findet nächstes Jahr wieder in Österreich statt. ■